

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 1 von 6

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname: ISOFOAM 935

1.2 Verwendungszwecke: Beton- und /oder Mörtelzusatzmittel

1.3 Hersteller/Lieferant/nachgeschalteter Anwender

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Telefon: +49 / (0)5258-9858-0

Fax: +49 / (0)5258-9858-58

E-Mail Fachkundige Person: Tristan.Ufnowski@cemex.com

1.4 Notrufnummer:

+49/ (0) 5258 – 9858 - 0 (Mo.- Do. 8.00 h – 16.00h / Fr. 8.00 h - 13.00h)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung:

Xn Gesundheitsschädlich

R 20/21/22

R 36/38

2.2 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

R - Sätze unter Punkt 15

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 2 von 6

3. Zusammensetzung/ Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung der Zubereitung:

Tensidmischung

3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

Chemischer Name	CAS-Nr.	EINECS Nr.	Einstufung	Kennzeichnung
2-Butoxyethanol	111-76-2	203-905-0	Xn	gesundheitsschädlich
Laurylethersulfat	68585-34-2	-----	Xi	reizend

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

4.2 Nach Hautkontakt:

Abwaschen mit Wasser und/oder einer milden Seife.

4.3 Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei anhaltendem Unbehagen Arzt aufsuchen.

4.4 Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen (Erstickengefahr durch Schaumbildung). Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.5 Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 geeignete Löschmittel:

Brandbekämpfung auf die Umgebung abstimmen. Produkt selbst brennt nicht.

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

n.a.

5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 3 von 6

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei Handhabung des Produktes sind generell die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

7.2 Lagerung

7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt vor Frost, großer Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.2.2 Verpackungsmaterialien:

Kunststoff und/oder Edelstahl

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH
Geseker Str. 31-33
33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 4 von 6

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Punkt 7: keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich

8.2 Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz

Handschutz:

Schutzhandschuhe mit einer Durchdringungszeit des Handschuhmaterials von > 480 Minuten

Geeignete Schutzhandschuhe gemäß EN 374 (Beispiele):

Einmalhandschuh aus Nitril, z.B. Dermatril der Fa. KCL (Schichtstärke 0,11 mm)

Schutzhandschuh aus Naturlatex, z.B. Combi-Latex der Fa. KCL (Schichtstärke 1 mm)
oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleicher Schutzwirkung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild:

Form: flüssig

Farbe: hellgelb

Geruch: charakteristisch.

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Art	Wert	Methode
pH-Wert (20 °C):	8,5 ± 1	ISO 4316
Zustandsänderungen:		
Siedepunkt:	ca. 100 °C	
Flammpunkt:	nicht bestimmt	
Entzündlichkeit:	nicht bestimmt	
Zündtemperatur:	nicht bestimmt	
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich	
Dichte bei 20 °C:	1,02 ± 0,02 g/cm ³	ISO 758
Löslichkeit:	wasserlöslich	

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 5 von 6

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Vor Frost und Hitze geschützt lagern.

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

n.a.

11. Toxikologische Angaben

11.1 akute Toxizität:

LD 50 / oral 2000 mg/kg (rat)

Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Ökotoxizität:

Die Einzelkomponenten sind biologisch gut abbaubar.

12.2 Wassergefährdungsklasse:

wassergefährdend (WGK 2)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Zubereitung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.2 Ungereinigte Verpackungen:

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

CEMEX Admixtures GmbH

Geseker Str. 31-33

33154 Salzkotten

Handelsname: ISOFOAM 935

Druckdatum: 10.09.2018

überarbeitet am: 01.08.2014

Version: 1,0

Seite: 6 von 6

15. Rechtsvorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EG –Richtlinie

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Kennbuschstabe und Gefahrenbezeichnung der Zubereitung **Xn – gesundheitsschädlich**

R-Sätze: R 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

S-Sätze: S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

15.2 **Nationale Vorschriften** **Wassergefährdungsklasse** wassergefährdend (WGK 2)

16. Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Anhang II der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

n.a.: nicht anwendbar

Kursivdruck: Daten gegenüber der Vorversion geändert